

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 261.

Dienstag den 5. November

1872.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 23. October 1872.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Dr. Schirm (dienlich verhindert), Fehr und Philippi (verreist) und Müller (durch Unwohlsein entschuldigt).

2055. Auf Schreiben Königlich Polizei-Direction vom 19. I. M., die Schöffenvahl betr., wird beschlossen, diesen Gegenstand einer Commission, bestehend aus dem zweiten Bürgermeister, Hrn. Conlin, und den Herren Nathan und Schreiner, zur Erledigung bezw. zum Vorschlage von Candidaten hinzuweisen.

2056. Auf Vorlage der unterm 15. I. M. mit dem Bäcker Anton Bestenberger von hier abgeschlossenen Uebereinkunft, betreffend die Erwerbung einer aus dessen Baustelle in die Straßenlinie des Michaelsbergs fallenden Parcellen und des für die frühere Pfaffenmühle bestanden Wasserleitungsrechtes für die Stadtgemeinde, wird beschlossen, diese Uebereinkunft vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses zu genehmigen.

2057. Auf Vorlage des unterm 18. I. M. mit dem Mühlenbesitzer Carl Seiz von Mönchberg, zur Zeit auf der Klostermühle, verabredeten Vergleichs, betreffend die Entschädigung für das seiner Mühle durch die Anlage der städtischen Wasserleitung angeblich entzogene Wasser wird beschlossen, diesen Vergleich vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und unter der Bedingung zu genehmigen, daß der Vertrag auch von der Ehefrau des Carl Seiz mitunterzeichnet wird.

2058. Auf Vorlage des unterm 18. I. M. mit der Besitzerin der Wellrihmühle Johann Dambmann Wittve von hier verabredeten Vergleichs, betreffend die Entschädigung für das ihrer Mühle durch die Anlage der städtischen Wasserleitung angeblich entzogene Wasser, wird beschlossen, diesen Vergleich, vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und des Obereigentümers der Wellrihmühle und unter der Bedingung zu genehmigen, daß die Tochter erster Ehe des Johann Dambmann, Friederike, Ehefrau des Carl Hassenbach zu Mosbach, den Vertrag mitunterzeichnet.

2059. Auf Vorlage des unterm 21. I. M. mit dem Mühlenbesitzer Carl Schnurr zu Clarenthal verabredeten Vergleichs, betreffend die Entschädigung für das seiner Mühle durch die Anlage der städtischen Wasserleitung angeblich entzogene Wasser, wird beschlossen, diesen Vergleich vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses und unter der Bedingung zu genehmigen, daß der Vertrag auch von der Ehefrau des Carl Schnurr mitunterzeichnet wird.

2060. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, betreffend das Reglement für die Curtaxe-Erhebung, wird beschlossen, sich damit einverstanden zu erklären, daß der Preis für die Eintrittskarten zum Curhause für die hiesigen Bewohner ermäßigt werde und zwar für Einzelne auf 3 Thaler und für Familien auf 5 Thaler per Jahr.

2061. Auf Schreiben des städtischen Curcommissärs, Herrn Gepl, vom 23. I. M. wird beschlossen, den mit dem Musiker

Ludwig Schotte in Baden-Baden als Mitglied der städtischen Curcapelle abgeschlossene Vertrag zu genehmigen.
Wiesbaden, 1. November 1872. Für diesen Auszug:
Joost, Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Wegen Vornahme des Caffevisitationsgeschäfts bleibt die Stadtkasse Dienstag den 5. und Mittwoch den 6. d. Mts. geschlossen.

Wiesbaden, den 4. November 1872.

Der Oberbürgermeister.
Ranz.

In letzterer Zeit sind vielfach Anzeigen darüber bei mir eingegangen, daß seitens der Schuljugend, der Gymnasiasten, sowie auch seitens der nicht mehr schulpflichtigen Jünglingen (wie Lehrlinge u.) mittelst Schlander auf den Straßen und in die Fenster der Wohnungen geworfen wird.

Indem ich darauf aufmerksam mache, daß bereits Klagen wegen Sachbeschädigung zur Bekräftigung der Thäter anhängig sind, daß auch außerdem es im Interesse der resp. Eltern oder sonstigen Angehörigen wegen des etwa zu leistenden Schadenersatzes liegt, diesem Unfuge zu steuern, ersuche ich dieselben, sowie Lehrherren u. aufs Strengste dafür zu sorgen, daß ihre Kinder resp. Lehrlinge u. solcher Schlander zu ihren Vergnügungen sich nicht bedienen, um so mehr, als durch derartigen Unfug selbst Menschenleben gefährdet sind.

Wiesbaden, den 31. October 1872.

Der Königl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß der Beurlaubten gebracht, daß sich das Bureau des hiesigen Bezirksfeldwebels von jetzt an Schwalbacherstraße 15 befindet.

Wiesbaden, 1. November 1872. Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.



Bekanntmachung.

Nassauische und Cannus-Eisenbahn.

Zug 9 in der Richtung von Frankfurt nach Wiesbaden fährt nicht, wie aus einem Versehen bei der Correctur in dem eben jetzt veröffentlichten großen Fahrplan vom 1. November 1872 angegeben:

Von Castiel ab 10 Uhr 28 Min., sondern 10 Uhr 20 Min. und
„ Curve „ 10 „ 13 „ „ 10 „ 28 „

Ferner tritt vom 10. November c. ab eine Aenderung des veröffentlichten Fahrplans in der Weise ein, daß

Schnellzug 6 in der Richtung von Wiesbaden nach Frankfurt folgende Fahrzeiten erhält:

Per Dampfbboot	Wiesbaden Abfahrt	9 Uhr 30 Min.,
	Cassel Ankunft	9 " 45 "
	Mainz Ankunft	10 " — "
	Mainz Abfahrt	9 " 35 "
	Cassel Abfahrt	9 " 50 "
	Höchst Ankunft	10 " 22 "
	Höchst Abfahrt	10 " 24 "
	Frankfurt Ankunft	10 " 35 "

Wiesbaden, den 1. November 1872.

114

Königliche Eisenbahn-Direction.

Staatssteuer.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß die Rate pro November bis zum 8. I. Mts. fällig ist.

Wiesbaden, den 2. November 1872.

3965

Königl. Steuerklasse I. Louisenstraße 32.

Bekanntmachung.

Die directe Lieferung von Brod und Fourage für die Truppen in den nachstehend genannten Garnisonen für das Jahr 1873 soll im Wege des öffentlichen Submissions- und event. Vicitations-Verfahrens verbunden werden. Zu diesem Behufe wird ein diesseitiger Deputirter die nachstehenden Termine abhalten.

Es kommt zur Verbindung:

- Am 28. October Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Arosen die Brod- und Fourage-Lieferung für Arosen.
- " 30. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Frielar die Brod- und Fourage-Lieferung für Frielar.
- " 31. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Marburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Marburg.
- " 1. November Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Gießen die Brod- und Fourage-Lieferung für Gießen.
- " 4. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Buzbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Buzbach und Friedberg.
- " 5. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Diez die Brod- und Fourage-Lieferung für Diez, Dranienstein, Nassau und Weilburg.
- " 6. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden die Brod- und Fourage-Lieferung für Wiesbaden und Viebrich.
- " 7. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Babenhäusen die Brod- und Fourage-Lieferung für Babenhäusen und Erbach.
- " 8. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Worms die Brod- und Fourage-Lieferung für Worms.
- " 11. " Vormittags 10 Uhr in dem Geschäfts-Local des Proviant-Amtes zu Frankfurt die Brod-Lieferung für Frankfurt.
- " 12. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Homburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Homburg.
- " 13. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu Offenbach die Brod- und Fourage-Lieferung für Offenbach.
- " 14. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause zu

Hanau die Brod- und Fourage-Lieferung für Hanau.

- Am 15. November Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Fulda die Brod- und Fourage-Lieferung für Fulda.
- " 18. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Hersfeld die Brod- und Fourage-Lieferung für Hersfeld.
- " 19. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Rotenburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Rotenburg.
- " 20. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Coburg die Brod- und Fourage-Lieferung für Coburg.
- " 21. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Hildburghausen die Brod- und Fourage-Lieferung für Hildburghausen.
- " 22. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Meiningen die Brod- und Fourage-Lieferung für Meiningen.
- " 25. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Eisenach die Brod- und Fourage-Lieferung für Eisenach.
- " 26. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Gotha die Brod- und Fourage-Lieferung für Gotha.
- " 27. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Weimar die Brod- und Fourage-Lieferung für Weimar.
- " 28. " Vormittags 10 Uhr in dem Rathhause Jena die Brod- und Fourage-Lieferung für Jena.
- " 2. December Vormittags 10 Uhr in Cassel in dem Bureau der Intendantur die Fourage-Lieferung für Wilhelmshöhe.

Geeignete Unternehmer, welche sich über die Lieferungs-fähigkeit und Zuverlässigkeit auszuweisen vermögen, insbesondere ortsangesehene Bäcker und Deconomen werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten, und zwar für jeden Garnisonsort besonders, versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Brod- und Fourage-Lieferung pro 1873“ bis zur Terminsstunde an die betreffenden Bürgermei-ster-Aemter, für Frankfurt a. M. an das Proviant-Amt selbst und für Wilhelmshöhe an uns franco einzusenden oder in Falle der persönlichen Anwesenheit unserem Deputirten vor Eröffnung des Termins auszuhandigen. Die persönliche Anwesenheit ist wegen des event. eintretenden Vicitations-Verfahrens wünschenswerth. Bei angemessener Forderung wird der Zuschlag im Termin erteilt. Die Offerten sind in Thalern und Silber-groschen auf einen festen Preis für ein Brod à 3 Kilogramme und für den Centner Hafer, Heu und Stroh zu richten. Nachgebote bleiben unberücksichtigt. Die Lieferungsbedingungen sind in unserem Bureau, bei den betreffenden Bürgermei-ster-Aemtern und beim Proviant-Amt Frankfurt a. M. zur Einsicht ausgelegt.

Cassel, den 17. October 1872.

Königliche Intendantur 11. Armee-Corps.

Bekanntmachung.

Diejenigen hiesigen Einwohner, welche bereit sind, Einquartierung gegen Bezahlung zu übernehmen, wollen dies sofort dahier, Zimmer No. 21, unter Angabe ihrer Forderung anzeigen.

Wiesbaden, 4. November 1872. Der Oberbürgermeister. Lang.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 6. November l. J. Vormittags 9 Uhr sollen auf Antrag der Erben des Herrn Georg Daniel Schlin von hier die zu dessen Nachlaß gehörigen Mobilien, darunter Tische, Stühle, Kommoden, Schränke, Betten, Weißzeug, Kleidungs-

Referat. Küchengeräthe u., abtheilungshalber in dem Hause Kirch-
asse No. 1 dahier gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung
kommen.
Wiesbaden, 31. October 1872. Der 2te Bürgermeister.
3763 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 7. d. Mts. und nöthigenfalls den folgenden
Tag, jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen in dem
hiesigen Rathhaussaale die zu dem Nachlasse der Frä. Catharine
Gledner von hier gehörigen Mobilien, bestehend in Holz-
und Polstermöbeln, Bettstellen, Bettwerk, Weiszeug, Kleidungs-
sachen, Silber, Glas, Porzellan und sonstigen Haus- und Küch-
engeräthen u., gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung kommen.
Wiesbaden, 2. November 1872. Der 2te Bürgermeister.
3915 Coulin.

Feuerwehr.

Sämmtliche Führer der Feuerwehr sind zu einer Versamm-
lung auf Dienstag den 5. November c. Abends 8 1/2 Uhr in die
Restauration Wagner, Goldgasse 2, eingeladen.

Tagesordnung:

- I. Berathung über Ergänzung und Vervollständigung
der Feuerlöschgeräte.
 - II. Neuwahl eines Stellvertreters für den Branddirector.
 - III. Sonstige Angelegenheiten.
- Um zahlreiches Erscheinen bittet
Wiesbaden, den 29. October 1872. Der Brand-Director.
Scheurer.

Israelitische Cultuskasse.

Die 2. Rate der diesjährigen Cultus-Steuer war am
1. October fällig und sollen auf die noch residirenden Beträge
Mahnzettel in einigen Tagen abgegeben werden.
Die Standmiethe für 1872/73 ist nunmehr auch fällig;
es wird daher um baldige Einzahlung derselben ersucht.
Wiesbaden, den 2. November 1872.

Der Cultusrechner, Louisenstrasse 32.

Bekanntmachung.

Infolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier werden
Dienstag den 5. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem
Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:
1 Kleiderschrank, 1 Kiste mit Inhalt, 1 Schränkchen,
versteigert werden.
Wiesbaden, 4. November 1872. Der Gerichts-Executor.
315 Heil.

Infolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier werden Dienstag
den 5. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rath-
hause folgende Gegenstände, nämlich:
1) ein Bett, ein Kanape, eine Kommode, zwei Del-
gemälde, ein Kleiderschrank, ein runder Tisch,
2) eine Kommode, ein Kleiderschrank,
3) ein Kanape,
versteigert werden.
Wiesbaden, 4. November 1872. Der Gerichts-Executor.
315 Rüder.

Bekanntmachung.

Montag den 11. November l. J., Vormittags 10 Uhr an-
fangend, werden die zur Concursmasse des Otto Vogt dahier
gehörigen Mobilien in dem hiesigen Rathhause gegen baare
Zahlung versteigert.
Wiesbaden, 4. November 1872. Der Gerichts-Executor.
315 Presberger.

Bekanntmachung.

Infolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Dienstag

den 5. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rath-
hause ein Raum zu versteigert werden.

Wiesbaden, 4. November 1872. Der Gerichts-Executor.
315 Presberger.

Notizen.

Heute Dienstag den 5. November, Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung eines gutgenährten Bullen, in dem Rathhause zu Wiesbaden
(S. Tabl. 260.)



Hessische
Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft.

Winter-Fahrplan.

Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß vom 1. November l. J.
an zwischen Mainz und Darmstadt die Züge No. 88, aus Mainz
10⁵⁵ Vm., in Darmstadt 11⁵⁰ Vm., und No. 85, aus Darm-
stadt 6¹⁵ Abds., in Mainz 6⁵⁵ Abds., ausfallen, im Uebrigen
aber unser Sommerfahrplan vom 1. Juni d. J. unverändert
auch für den Winter bestehen bleibt.

Mainz, den 29. October 1872.

590

Der Verwaltungsrath.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem verehrlichen Publikum bringe hiermit zur Kenntniss,
daß unter Heutigem Mühlgasse 7 ein Café-Restaurant
unter dem Namen

BAVARIA

eröffnet habe.

Ich werde bemüht sein, durch Verabreichung von Bieren im
Glas (Erlanger & ffr. Export), desgleichen Weine
und einer guten Küche gerechten Anforderungen zu ent-
sprechen. Indem noch darauf aufmerksam zu machen mir er-
laube, daß

ein BILLARD

mit einer acht englischen Schieferplatte in einem Stück und den
neuesten pa. Summibanden (neueste und beste Bandenconstruction)
aus der bekannten leistungsfähigen

J. B. Dorfelder'schen

Billardfabrik in Mainz aufgestellt habe, halte meine Lokalitäten
dem geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

Wiesbaden, den 3. November 1872.

3998

Ludwig Folgt.

Eine junge Schwarzmädel (Mädchen) und ein Stof-
farren billig zu verkaufen Ellenbogengasse 5, 1 St. h. 1790

Zwei fette Schweine sind zu verkaufen Ludwigstraße 6. 1479

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle, auch nimmt dieselbe
die Pflege eines Kranken an. Näheres Expedition. 4005

Ein starkes Dienstmädchen sofort gesucht Kirchg. 20, 1 Tr. h.

Es wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches selbststän-
dig kochen kann und sich etwas Hausarbeit unterzieht. Auf gute
Zeugnisse wird gesehen. Näh. Kapellenstraße 8a. 4004

Ein tüchtiger Schreinergehilfe gesucht. Näheres Schwalbacher-
straße 21a. 4003

Zwei tüchtige Bauerschreiner finden dauernde Beschäftigung.
Näheres Stiftstraße 12a. 584

Moritzstraße 13.

2 Treppen links, ist verkehrshalber sofort oder zum 1. Ja-
nuar l. J. eine Wohnung von 4 Zimmern, 3 Mansarden u.
zu vermieten. 4002

Schwalbacherstraße 29 im Hinterhause ist ein unmobiliertes
Dachzimmer zu vermieten. 4001

Verlobungs-Anzeigen

fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr: **Gesamtprobe.**

580

Schiersteiner Conferenz.

Mittwoch den 6. November c. **Vortrag** des Herrn Consistorialraths **Lohmann**: Was ein Christ von Götze lernen sollte? 3982

Kriegerverein „Germania“.

Mittwoch den 6. d. Mts. Abends 7 1/2 Uhr findet die **monatliche Haupt-Versammlung** im Saale des Herrn **Wagner** (früher Weins) statt.

Tagesordnung:

Aufnahme neuer Mitglieder.
Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

3993

Der Vorstand.

Nachdem sich in hiesiger Stadt ein Krieger-Verein gebildet hat, werden sämtliche Reservisten und Landwehrlente behufs Aufnahme-Erklärung zu der am **Mittwoch den 6. d. Mts.** stattfindenden **Haupt-Versammlung** in das Local des Herrn **Wagner**, Goldgasse 2, freundlichst eingeladen.

Außerdem liegen Listen zur Beitrittserklärung bei den Herren **Sorn**, Kirchgasse 31, **Sahler**, Langgasse 8, **Weidmann**, Herosstraße 7, offen.

Der Vorstand. 3994

Wirthschafts-Eröffnung.

Ich beehre mich allen meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht zu bringen, daß ich unter Dautzheim Schwalbacherstraße 41 eine Wirthschaft eröffnet habe. Für ein gutes Glas Bier von J. Stein zu Frankfurt und gute Speisen wird bestens gesorgt sein.

Achtungsvoll zeichnet
Chr. Hölzel.

3974

Wbis für Damen.

Damen- & Kinder-Garderoben werden billigst und schnell besorgt

Heine Burgstraße 7, 2 Treppen hoch.

Auch können daselbst junge Mädchen das Kleidermachen gründlich erlernen. 3969

Haus-Verkauf.

Ein rentables **Geschäftshaus**, in welchem seit vielen Jahren ein Ladengeschäft mit Erfolg betrieben wurde und welches sich seiner guten Lage wegen zu jedem Geschäft, auch zum Wirthschaftsbetriebe eignet, ist zu verkaufen durch

3962 **Agent W. Häuser**, Spiegelgasse 8.

Wiedere **Kanape's** sind billig zu verkaufen **Wauritusplatz 6** im 3. Stod. 3971

Eine brillante **Standuhr** mit einem Adler, für Restaurationen, Conditoreien oder Gesellschaften geeignet, ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 3978

Billige, rotte **Winterzwiebeln** sind auf hiesigem (alten) Markte am Erhebungshäuschen per Pfund 3 kr. zu haben. 3980

Geschäfts-Übergabe.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Fabriklager **versilberten Alfenidewaaren** an Frau **H. Schlachter**, Langgasse 6, übergeben habe, welche diesen Artikel in großer reichhaltiger Auswahl als **Specialität** fortführen wird. Dankend für das mir bewiesene Vertrauen bitte ich meine verehrlichen Kunden in Folge gütigst ihren Bedarf bei meiner Nachfolgerin entnehmen zu wollen. Hochachtungsvoll

Fried. Brans.

Wiesbaden, im November 1872.

Höflichst Bezug nehmend auf die vorstehende Anzeige des Herrn **Fried. Brans** werde ich **versilberte Alfenidewaaren** als **Specialität** mitführen und davon stets ein wohlaffortirtes Lager unterhalten. Indem ich ein geehrtes Publikum bitte, meinem Vorgänger geschenkte Vertrauen auf mich übertragen zu wollen, halte ich unter dem Versprechen reeller und billiger Bedienung mein Magazin zur gest. Benutzung bestens empfohlen. Hochachtungsvoll

H. Schlachter, Langgasse 6.

Dauerhafte Wiederver Silberung und Wiederbe goldung gebrauchter Gegenstände, sowie das Graviren von Namen, Buchstaben, Wappen u. besorge ich zu billigst.



Neue Fischhalle.

Ecke der Gold- und Metzgergasse.

Frisch eingetroffen: Karpfen das Pfd. 20 kr., Schleien 15 kr., Rheinhechte 30 kr., Schollen zum Baden und Kochen 15 kr., Rander (sutak) 48 kr., sowie ächter neuer **Rheinfisch** ausgezeichnete Qualität, Aale, Steinbutt (turbo Seezungen (Soles), Cablian, frisch geräucherter, Kieler Holländer Bückinge, geräucherter Lachsforellen, marinierte Aalungen (Briden), Caviar, ferner die so beliebten **Muscheln** (moules).

Frischer Astrachan-Caviar

in wenig gesalzener, großkörniger Waare eingetroffen bei 3990 **F. Bellona**, Lannusstraße 10.

Solberfleisch

per Pfund 22 kr.

A. Seiberger, Schweinemetger, Herosstraße 22.

Von 5. November an wieder täglich

Berliner Pfannkuchen.

3995 **H. Wenz**, Conditior, Spiegelgasse 4.

Ecke der Schulgasse und Neugasse ist erste Qualität **Salbfleisch** per Pfd. 20 kr. zu haben.

Sammelfleisch 16 kr. bei **Nikolai**, Steingasse 23. 3976

Ludwig Scheid, Herosstraße 15, empfiehlt sich **Privatschlachten.**

Billig zu verkaufen:

Eine **Bettstelle** mit Sprungrahmen, Koffhaarmatratze mit Keil im guten Zustande, zwei gebrauchte Bettstellen mit Stro matratzen, ein Sopha mit 3 Stühlen, ein ovaler Tisch u. Waschtisch. Näh. Rheinstraße 50 im Hinterhaus. 3981

Wiedere **Klafter trockenes Fichtenholz** billig zu verkaufen. Näheres Helenenstraße 3 Parterre. 3982

A. W. Engler, Damen-Mäntel-Fabrik,

20 Langgasse 20,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Mänteln, Paletots, Kindermänteln und Jacken zu den billigsten, festen Preisen; alle nicht auf Lager habenden Biecen werden sofort nach Wunsch angefertigt.

613

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft in Wiesbaden.

Die Actionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der statutenmäßigen Jahres-General-Versammlung auf
Samstag den 30. I. Mts. Nachmittags 3 Uhr
in das Gasthaus „Holländischer Hof“
dahier eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Rechenschaftsbericht des Verwaltungsrathes,
 - 2) Beschlufsfassung über die zu vertheilende Dividende,
 - 3) Wahl des Vorstandes im Hinblick auf Art. 9 der Statuten.
- Die Eintrittskarten zur General-Versammlung sind vom 20. bis incl. 22. I. Mts. in den Vormittagsstunden von 9 bis 11 Uhr in dem Comptoir unseres Verkaufslocals, Markt Nr. 7, in Wiesbaden gegen Vorlage der Actien in Empfang zu nehmen. Wiesbaden, den 2. November 1872.

Der Verwaltungsrath.
Keck.

Art. 15 der Statuten: Der Besitz von 5 Actien berechtigt zu einer Stimme, jedoch kann kein Actionär mehr als zehn Stimmen führen. 607

Kaufmännischer Verein.

Das Local des Vereins befindet sich vom 2. November l. J. an bei Herrn **Phil. Ditt**, „Neuer Nonnenhof“. Eingang durch die Durchfahrt. 517

Der Klein-Kinder-Bewahranstalt ist von Ungenannt ein Geschenk von 1 Sovereigns (11 fl. 51 fr.) gemacht worden, was hiermit verbindlichst dankend bescheinigt

Wiesbaden, den 2. November 1872. Der Rechner.
A. Dresler. 484

Braunkohlen.

Bestellungen auf gehauene Stüd-Braunkohlen nimmt der Unterzeichnete entgegen. Der Centner stellt sich auf 10³/₄ Silbergroschen, frei Haus. 3965

H. Staut, Mauritiusplatz 6.

Zu verkaufen: Eine vollständige, guterhaltene Conditorereinrichtung. Näheres durch **W. Häuser**, Spiegelgasse 8. 3961

Ein moderner Damen-Mantel (Rad), auf zwei Seiten zu tragen, ist zu verkaufen Langgasse 8d, 2. Etage. 3984

Heilung bei Halsleiden.

An den kgl. Hoflieferanten **Hrn. Johann Hoff** in Berlin. Ich fühle die Nothwendigkeit des Gebrauchs aller Ihrer Präparate, sowohl des Malzertracts, als der Malz-Chocolade und Brustmalzbonbons, weil nur diese sich bei meinem Halsleiden und Husten als heilsam erweisen. **W. Müller** in Berlin, Dramenstraße 45.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei **A. Schirg**, Schillerplatz, und **H. Wenz**, Conditor. 588

Kölner Dombau-Lotterie.

Loose à 1 Thlr. sind fortwährend zu haben bei
W. Speth, Langgasse 27.

Aromatische Eisen-Weine,

weiß und roth,

mit vorzüglichem Wohlgeschmack und reichem Bouquet, und

Eisen-Liqueure,

Crème's, Ratafia, Bitter-Liqueur,

ebenfalls von ausgezeichneter Feinheit. Elegante Verpackung. Eisengehalt reichlich. In ganzen und halben Flaschen bei

C. W. Schmidt, Ecke der Bahnhof- und Louisenstraße,

J. Gottschalk, Goldgasse 2,

L. Bender, Webergasse 29,

J. W. Weber, Moritzstraße 18,

Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße 1014

Ein Mädchen empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näh. bei **S. Roth**, Römerberg 17a. 1055

Ein einthüriger Küchenschrank und zwei Korallenbännechen zu verkaufen kleine Schwalbacherstraße 2. 1141

Eine Grube Dung ist unentgeltlich abzuholen große Burgstraße 4. 3966

Ein schönes Tuchleid zu verkaufen. Näh. Exped. 3878

Zwei Ziegen sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 3882

Eine Grube guter Dung zu verkaufen Steingasse 9. 2912

Frau May, Adelsstr. 25, schlumpt Wolle u. Baumwolle. 198

A. Brettheimer,

14 Schuster-gasse 14,
MAINZ.

Magazin
eleganter Herren- und
Knaben-Anzüge,
inländischer, englischer und französischer
Stoffe.

PREIS-COURANT.

Double-Paletot in blau, braun und schwarz ohne Futter von . . .	fl. 10. — bis fl. 14.
blau, braun und schwarz, durchaus gefüttert, von . . .	fl. 15. — bis fl. 24.
Ratins-Paletot ohne Futter, blau, braun und schwarz . . .	fl. 12. — bis fl. 15.
blau, braun und grau, durchaus gefüttert . . .	fl. 16. — bis fl. 36.
Paletot in Floconné, Flammé, Montons, sowie alle neuere Stoffe	fl. 20. — bis fl. 36.
Complete Winter-Pulstin-Anzüge (Jaquet, Hose und Weste) . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Pulstin-Hosen . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Winter-Pulstin-Westen . . .	fl. 2. 12. bis fl. 8.
Joppen nach dem neuesten Schnitt in: Belours, Double, Filz, Ratins und Floconné, mit und ohne grünem Aufschlag . . .	fl. 4. 30. bis fl. 14.
Säcke, 1- und 2-reihig, in Double, Ratins und Floconné . . .	fl. 5. — bis fl. 18.
Schwarze Anzüge . . .	fl. 18. — bis fl. 36.
Winter-Pulstin-Jaquets . . .	fl. 9. — bis fl. 20.
W.-Kammgarn-Jaquets mit Weste . . .	fl. 18. — bis fl. 25.
Schlaftröde . . .	fl. 6. — bis fl. 21.

(zu fl. 6. ein durchaus wattirter, warmer Schlafrock).

Knaben-Anzüge und Paletots
für jedes Alter.

Anzüge	fl. 4. — bis fl. 18.
Paletot	fl. 4. 30. bis fl. 12.

Bestellungen

nach Maß werden stets nach der neuesten Mode in kürzester Zeit und auf's Pünktlichste ausgeführt.

A. Brettheimer,
14 Schuster-gasse 14, MAINZ

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik

Metzgergasse 2, von Phil. Vef, Metzgergasse 2, empfiehlt alle Sorten Herren-, Damen- und Kinderschuhwaren in großer Auswahl und möglichst billiger Berechnung. Reparaturen oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. 1012

Ankauf von Möbeln, Betten, Wäsche, getragenen Herren- und Damenkleidern bei
246 **Fr. Häusser,** Goldgasse 21.

An- und Verkauf von Gold, Juwelen, Uhren, Antiken und Delgemälden.

Commissionsgeschäft von
1023 **J. Chr. Glücklich,** 10 Nerostraße 10.

Ein Herr, den gebildeten Ständen angehörig, mit geschulter Bassstimme wird zu einem gemischten Soloquartett in Familie gewünscht. Gesl. Adressen unter J. H. 43 werden in der Exped. d. Bl. erbeten. 3947

Eine Frau wünscht ein Kind mitzustricken. N. Schachtstr. 15. 1163



Wir gratuliren unserem Freunde August in Dohheim in der Sadgasse zum 15jährigen Geburtstage.

Der August soll leben, das Louischen daneben, die Fätschen dabei, Hoch leben sie alle Drei.

Gell do guckste.

1160 **Ungeannt, aber wohlbekannt.**

Die herzlichsten Glückwünsche unserem lieben Vater zum heutigen Geburtstage von seinen Kindern

2873 **L. G. A. G. A. G. F. G. und D. G.**

Berspätet.

Herzliche Glückwünsche dem rothbäckigen Lieschen in der Karlstraße 14 zu seinem gestrigen 22jährigen Geburtstage. Das Lieschen soll leben, Der W. daneben, Der G. dabei, Hoch leben sie alle Drei.

1489 **Ungenannt, doch wohlbekannt.**

B. Sch. S. P. W. M.

Du braver Groß, der Du nicht klein
Zu Trinken und im Robellsein,
Vergiß nur nicht, daß Dich gebahr
Mama vor 42 Jahr',
Und daß an diesem Jubelstag
Groß und Klein auch zechen mag,
Jahre flott d'rum vor mit vollem Maß
Und schenke tüchtig edles Maß.

1504

Deine Freunde.

5 Thaler Belohnung.

Am Mittwoch Abend wurden vom Theater durch die Wilhelmstraße bis zur oberen Rheinstraße 3 goldene Medaillon mit goldenem Uhrschlüssel in einem Ring verloren. Der redliche Finder erhält gegen Rückgabe obige Belohnung in der Expedition d. Bl. 3989

Monatmädchen gesucht.

Ein anständiges Monatmädchen im Alter von 16 Jahren mit guten Zeugnissen wird zu einem einzelnen Herrn mit gutem Salair gesucht. Näheres Expedition. 3939

Eine kräftige Person sucht Monatstelle. N. Schachtstr. 20. 3953

Eine ledige, gefekte Person sucht eine Monatstelle. Näh. bei Tüncher Groß, Bleichstraße, 2 Stiegen hoch rechts. 3943

Eine reinliche Frau sucht eine Monatstelle und übernimmt auch die Pflege und das Waschen bei Kranken. Näh. Adlerstraße 10 im neuen Bau, 3 Stiegen hoch. 3945

Eine recht reinliche, zuverlässige Monatfrau wird gesucht Taunusstraße 28, 2 Stiegen hoch rechts. 3934

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Saalgasse 4 im Hinterhaus. 934
 Hellmündstraße 3 wird ein Monatmädchen gesucht. 1016
 Gut geübte Arbeiterinnen im Kleidermachen werden gesucht. Näheres Expedition. 3958
 Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. N. Goldgasse 16. 1062
 Eine zuverlässige Frau sucht Monatsstelle oder auch Beschäftigung im Waschen oder Putzen. Näh. Schachtstraße 23. 1144
 Ein Mädchen sucht noch einige Tage in der Woche im Nähen zu besetzen. Näh. Schillerplatz 2a, Hinterhaus, 2 Tr. h. 2789
 Ein Mädchen, im Weißzeugnähen, Ausbessern und Kleidermachen geübt, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näh. Marktstraße 11 im Hinterhaus im Dachlogis. 2882
 Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, sowie auch das Weißzeugnähen versteht, sucht Beschäftigung. Näheres Kapellenstraße 1. 1322
 Ein Mädchen sucht Monatsdienst. Näh. Welltrist. 10. 1854
 Ein Monatmädchen gesucht Bleichstraße 5a. 1829
 Ein Mädchen sucht Monatsdienst. Näheres Schachtstraße 24 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 2721
 Eine Frau übernimmt Monatsstelle. Näh. Friedrichstraße 2, 2 Stiegen hoch. 1883
 Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Feldstraße 15. 2127
 Ein Mädchen sucht eine Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft auf den 15. November. Näheres Dogheimersstraße 31 Bel-Etage. 3936
 Ein Dienstmädchen wird zu aller Hausarbeit auf gleich gesucht. Näheres Emserstraße 29d. 3927
 Ein ordentl. Mädchen gesucht Draniensstraße 18, 2 Tr. h. 3948
 Ein junges Mädchen, welches etwas Hausarbeit verrichten kann, wird sofort gesucht. Näheres Marktstraße 5 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 3951
 Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 35. 1146
 Eine perf. Köchin sucht Stelle. N. Mauerg. 2 Part. 1004
 Ein anständiges Mädchen sucht bei einer ruhigen Familie eine Stelle. Näheres Kirchgraben 16. 1000
 Ein Mädchen, welches bügeln, serviren und etwas nähen kann, sucht eine Stelle aus Hausmädchen. Näheres Nerostraße 41 eine Stiege hoch. 1145
 Ein ordentliches, reinliches Mädchen wird gesucht Kirchgasse 8 eine Stiege hoch. 3967
 Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen in eine größere Stadt gesucht. Näheres Welltriststraße 5 Parterre. 3975
 Ein Mädchen sucht eine Stelle aus Hausmädchen oder Mädchen allein. Näheres Schwalbacherstraße 61 zwei Stiegen hoch. 1149
 Ein braves, williges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich oder später eine Stelle. Näheres Morisstraße 20 Hinterhaus 2 Stiegen hoch. 2073
 Ein Mädchen, welches die feinere Küche und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Monatsstelle. Näheres Expedition. 3987
 Eine bejahrte, gute Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt, wird gesucht. Näh. Nicolassstraße 3 im dritten Stock. 1404
 Ein fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht sofort Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 1a, Dachlogis. 1333
Gesucht auf den 15. November
 eine Herrschaftstöchlin mit guten Zeugnissen gegen hohen Lohn. Näheres bei A. Schäfer, Reugasse 2. 1323
 Gesucht wird eine Kammerjungfer, welche schneidern kann, sowie mehrere brave Mädchen suchen Stelle durch
 Fr. Wintermeyer, gr. Burgstraße 8. 1148
 Zwei solide Hausmädchen, welche kochen können, suchen sogleich Stelle. Näheres Goldgasse 7 im Vorderhaus. 1147
 Ein Hausmädchen wird gesucht Marktstraße 23. 3973

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, auch etwas kochen kann, wird gesucht. Näheres Friedrichstraße 10 zwei Stiegen hoch. 1159
 Mehrere Wochenschneider finden dauernde Beschäftigung bei guter Bezahlung Saalgasse 18, 1 St. h. 1153
 Ein solider Barsche, welcher sich in eine Wirthschaft eignet, wird gesucht Bahnhofstraße 11. 3952
 Ein anständiger Junge vom Lande, 17 Jahre alt, wünscht in einer Restauration, Wein- oder feinen Bierwirthschaft in die Lehre zu treten. Näheres Expedition. 3950
 Tüchtige Tagelöhner werden gesucht Webergasse 15. 3996
 Ein Cassenlehrer wird gesucht Friedrichstraße 20. 3986
 Schreinergehilfen gesucht Webergasse 44. 2730

Wohnungsge such.

Zwei möblirte Zimmer Parterre, ineinandergehend, werden für das ganze Jahr in den Hauptstraßen zu mietzen gesucht. Anmeldungen werden nur berücksichtigt mit Preisangabe. Franco-Offerten unter B. 50 sind an die Exped. d. Bl. zu richten. 3681
 Gesucht für eine leidende, junge Dame ein möblirtes Zimmer mit Bedienung. Offerten mit Preisangabe erbeten bei J. Jensen, Taunusstraße 55 Parterre. 3932
 Eine Werkstätte mit Hofraum und Wohnung wird auf den 1. Januar zu mietzen gesucht. Näheres Expedition. 3942
 Adlerstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer auf gleich zu vermietzen. 2188
 Geisbergstraße 12 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermietzen. 2095
 Goldgasse 8 im Vorderhaus ist ein vollständiges Logis zu vermietzen; auch ist daselbst eine heizbare Dachstube zu vermietzen. 3997
 Goldgasse 10 ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermietzen. 2419
 Herrn mühlasse 2 ist eine Dachwohnung gleich zu verm. 1370
 Hellmündstraße 15 ist eine freundliche Mansarde an eine einzelne Person zu vermietzen. 2000
 Morisstraße 6 ist ein möbl. Stübchen zu vermietzen. 3988
 Meyergasse 31 ist ein Logis, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche etc., zu vermietzen. 3970
 Nerostraße 28 ist ein Logis im Vorderhaus auf Neujahr zu vermietzen. 3977
 Rheinstraße 13 (Südseite) ist eine schön möblirte Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ganz oder getheilt sofort zu vermietzen. 3979
 Welltriststraße 5 ist ein Stübchen mit Bett zu verm. 3976
 Zimmer mit Kammer zu vermietzen Michelsberg 22. 1284
 Ein Stübchen mit oder ohne Bett zu vermietzen. Näh. in der Expedition d. Bl. 3990
 Ein kleines, möblirtes Zimmer ist zu vermietzen. Näh. in der Expedition d. Bl. 3991
 Ein möbl. Zimmer zu verm. Steingasse 18, 1 St. links. 2111
 Eine heizbare, möblirte Mansarde ist an eine solide Person auf gleich zu vermietzen. Näh. Wilhelmstraße 15, Hinterh. 4000
 Der seither vom Curverein innegehabte

Laden

nebst daranstoßenden Zimmern ist auf den 1. April 1873 zu vermietzen. Näheres Taunusstraße 9. 3972

Danksagung.

Allen Denen, welche unseren innigstgeliebten Gatten und Vater, **Johann Bender**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern innigsten Dank.

3919

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 14. Sept., dem h. B. und Schreiner Friedrich Reimer ein S., R. Arthur Berthold Jacob Anton. — Am 17. Sept., dem Prediger Wilhelm Bortmann dahier eine T., R. Valentine Margarethe Philippine Louise. — Am 19. Sept., dem Rector an der höheren Töchterschule Karl Melbert dahier ein S., R. Emil Karl Hermann Ludwig. — Am 23. Sept., dem Bader Adolf Birk dahier ein S., R. Heinrich Hubert August Maximilian. — Am 26. Sept., dem Schreiner Bernard Crasmüller von Hergebrock in Weßfalen ein S., R. Franz Heinrich. — Am 27. Sept., dem Dr. phil. und Lehrer am Landwirtschaftl. Institut zu Geisberg, Freiherrn Ernst Raban von Canstein ein S., R. Karl Hildebrand Raban. — Am 27. Sept., dem h. B. und Pumpenmacher Wilhelm Jacob ein S., R. Adolf Georg. — Am 29. Sept., dem Employé Friedrich Schwalder dahier eine T., R. Selma Emma Ottilie. — Am 2. Oct., dem Fabrikarbeiter Johannes Rosenberger von Aschaffenburg ein S., R. August Karl Philipp. — Am 3. Oct., dem Kaufmann Jacob Reiper dahier ein S., R. Friedrich Adolf Philipp Max. — Am 3. Oct., dem practischen Arzte Dr. Salomon Herzheimer dahier ein S., R. Gotthold. — Am 6. Oct., dem Sergeanten Emanuel Reiß dahier ein S., R. August Eduard. — Am 6. Oct., dem Sattler Philipp Feiz von Strinz-Trinitatis ein S., R. Daniel Theodor Karl. — Am 9. Oct., dem h. B. und Tagelöhner Daniel Schön ein S., R. August Heinrich Moriz. — Am 9. Oct., dem Schuhmacher Adam Rothländer von Georgenborn ein S., R. Ferdinand Heinrich Friedrich. — Am 9. Oct., dem Tagelöhner Peter Kremer von Dienheim in Rheinhessen ein S., R. August. — Am 10. Oct., dem h. B. und Theaterarbeiter Franz Eduard Christian Ruppert ein S., R. Karl Heinrich Theodor Jacob. — Am 9. Oct., dem h. B. und Schuhmacher Karl Reiger eine T., R. Henriette Philippine Auguste. — Am 13. Oct., dem Kutscher Philipp Michel von Wehen ein S., R. Johann Philipp Heinrich. — Am 11. Oct., dem Gasarbeiter Johann Geper dahier eine T., R. Bertha Marie. — Am 13. Oct., dem Maurer Joseph Brack von Osterpat eine T., R. Margarethe Wilhelmine Josefine. — Am 14. Oct., dem Tagelöhner Heinrich Greclius von Hanheim ein S., R. Elisabeth Karoline. — Am 15. Oct., dem h. B. und Schuhmacher Gustav Vegerich ein S., R. Friedrich Karl. — Am 16. Oct., dem Schuhmacher Friedrich Langes von Burgschwalbach ein S., R. Philipp Karl Georg. — Am 19. Oct., dem Kellner Georg Preß dahier eine T., R. Philippine Louise Helene Wilhelmine Georgine Jeanette. — Am 22. Oct., dem Schmied Wilhelm Göbel von Camberg ein S., R. Christian Bernhard.

Proclamirt: Der Diener Karl Holslein von Rühlburg bei Karlsrube und Marie Hufnagel von Kloppenheim. — Der Tagelöhner Emil Kshemer von hier und Katharine Hermann von Hesselberg, Reg.-Bez. Kassel. — Der Tapezierer Karl Reuter von Laufenfelden und Marie Klamp von da. — Der Bader Peter Nagel von Erbach, Amts Idstein, und Hermine Moritz von Herborn. — Der Metzger Philipp Bendie dahier und Sophie Lind von Nordenhadt. — Der Gärtner Wilhelm Opel und Johanna Scherer, beide von hier. — Der Kellner Ludwig Rothmel von Echollbrücken, Kreis Darmstadt, und Margarethe Suzanne Haas von Eamsheim. — Der Schneider Philipp Schneider von Dahn und Anna Marie Reisenberg von Badamar. — Der verw. Schuhmacher Andreas Brörger von Bleidenstadt und Barbara Rink von Niederhadamar. — Der Schneider Franz Lenz zu Bach und Marie Bär von da. — Der Schlosser Georg Michael Steiger von Bodenheim und Clara Kloss von Gausheim.

Getraut: Am 20. Oct., der verw. Wilhelm Carolin von Wambach und Marie Delian von Schlagenbad. — Am 27. Oct., der Hausbursche Adolf Loy von Niehlen und Wilhelmine Schmidt von Breithardt. — Am 27. Oct., der Maler und Lackirer Karl Mathes von Dohheim und Magdalena Euler von Wader. — Am 27. Oct., der Employé Karl Glücklich dahier und Auguste Wühl von hier. — Am 27. Oct., der verw. h. B. und Rentner Adam Rathgeber und Sophie Rathgeber von Obernheim. — Am 28. Oct., Heinrich Fey von Berna, Chemiker zu Höchst, und Karoline Beder von Idstein. — Am 30. Oct., Franz Hall von Bidesdorf, Reg.-Bez. Aachen, Schreiner zu Mainz, und Clara Judschwerdt von Deesen, wohnhaft zu Köln. — Am 26. Oct., der Dienstmann Stephan Gollbach von Camp und Elisabeth Bauer von Eibingen. — Am 27. Oct., der Tagelöhner Barthel Brudert von Limburg und Philippine Spieß von Michelbach, A. Wehen. — Am 27. Oct., der Cementmüller Hieronymus Beiz von Ultrichshausen und Elisabeth Reintinger von Königshofen. — Am 27. Oct., der Bergolder Julius Köhring von Bresslau und Christine Elisabeth Philippine Wörsdorfer von Niedermeilingen. — Am 28. Oct., der Güterexpedient auf der Taunusbahn Mathias Weisinger zu Castel und Louise Fischer von hier.

Gestorben: Am 25. Oct., Karoline Elisabeth Wilhelmine, ehli. T. des h. B. und Gastwirths Friedrich Weg, alt 8 J. 9 M. 24 J. — Am 26. Oct., Wilhelmine, ehli. T. des Handerers Philipp Kleinschmidt von Mensfelden, alt 5 J. — Am 26. Oct., der h. B. und Rentner Andreas Gloder, alt 66 J. 9 M. 17 J. — Am 27. Oct., Wilhelm, ehli. S. des h. B. und Gastwirths Friedrich Groll, alt 2 J. 6 M. 17 J. — Am 27. Oct., der h. B. und Tagelöhner Bernhard Beder, alt 29 J. 4 M. 8 J. — Am 27. Oct., Elisabetha Weigle, Dienstmagd Christi, ehli. T. des h. B. und Gutmachers Jacob Weigle, alt 20 J. 5 M. 23 J. — Am 27. Oct., Wilhelmine, T. der unverehl. Schenkamme Dorothea Viebricher von Müdershausen, alt 2 M. 13 J. — Am 28. Oct., R. Elisabeth, hinterl. ehli. T. des

h. B. und Landwirths Johannes Kauff, alt 50 J. 3 M. — Am 28. Oct., Helene Josefine Auguste, ehli. T. des h. B. und Lackirers Jacob Sator, alt 1 M. 7 J. — Am 28. Oct., der Rentner Johann Bender von Eschborn alt 52 J. 2 M. 5 J. — Am 30. Oct., Lorenz, ehli. S. des h. B. und Schuhmachers Philipp Scherber, alt 1 M. 9 J. — Am 30. Oct., Louise geb. Kremer, Ehefrau des Rentners Karl Burkhart von Limburg, alt 59 J. — Am 30. Oct., Anna Marie, ehli. T. des Tüchers Johann Ruhn dahier alt 9 M. 24 J. — Am 30. Oct., Hermann Ludwig, ehli. S. des Königl. Gerichts-Assessors Karl Wünsch dahier, alt 2 M. 15 J. — Am 30. Oct., ein unget. S. des h. B. und Maurers Philipp Dehn, alt 2 J. — Am 31. Oct., Christine, T. der unverehl. Christine Pfeiffer von Erbach, alt 11 J. 11 M. 10 J. — Am 31. Oct., die verw. Philippine Klein von Mosbach, alt 50 J.

Bei der Expedition d. Bl. ging für die Familie des in seinem Verufe verunglückten Eisenbahn-Conducteurs **Wilh. Christmann** fern ein: Von G. B. 1 fl. Herzlichen Dank.

Bei der Expedition d. Bl. ging für den an beiden Armen amputirten Hülfsbremser **Seiner. Kremer** von Mosbach fern ein: Von G. B. 1 fl. Herzlichen Dank.

(Braunschweiger 20-Haler-Lose.) Bei der am 1. November 1872 stattgehabten sechs- und zwanzigsten Serien-Ziehung sind die nachfolgenden 68 Serien gezogen worden: 364 438 620 638 767 1027 1046 1211 1311 1394 1404 1512 1529 1631 1938 2189 2321 2389 2465 2527 2540 2699 2709 2836 3168 3261 3575 3772 3912 4042 4221 4263 4361 4380 4464 4492 4544 4622 4689 4693 5008 5062 5112 5186 5355 6244 6382 6341 6589 6712 7012 7020 7112 7125 7237 7257 7418 7592 7763 7780 8189 8279 8795 9027 9254 9841 9730 9787.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1872. 3. November.	6 Uhr Morgens	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel
Barometer* (Bar. Finen).	330.01	331.07	333.08	331.38
Thermometer (Reaumur).	6.8	8.0	6.0	6.93
Dampfspannung (Bar. Fin.).	2.42	2.64	2.68	2.58
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	66.5	65.5	79.1	70.86
Windrichtung u. Windstärke.	S.W. schw.	S.W. lebhaft.	S.W. schwach.	
Allgemeine Himmelsansicht.	bewölkt.	thm. heiter.	bedeckt.	
Regenmenge pro □ in par. Gd.*			4.0	

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Notizen.

Rassauischer Kunstverein. Das Fokal der permanenten Kunst-Ausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs u. Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Der Zeichensaal des Local-Gewerbevereins ist jeden Wochen von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterrichte geöffnet.

Der populäre Garten in den Anlagen, verlängerte Parkstraße ist täglich von 8 Uhr Morgens bis Abends geöffnet.

Heute Dienstag den 5. November.

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Concert.

Gewerbliche Modellschule Nachmittags 4 Uhr kleine Schwalbacherstraße 2a.

Cäcilien-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Gesamtprobe.

Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung der Führer in der Restauration Wagner, Goldgasse 2.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Regenturnen.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8.1. — 9.40. — 11.1. — 12.1. — 2.35. — 3.55 (bis Mainz). — 4.35. — 6.30. — 7.45. — 8.15 (bis Mainz). — 9. — 10 (bis Biebrich).
Ankunft: 7.35. — 8.31. — 10.40. — 11.36. — 1.1. — 3.1. — 3.30 (von Mainz). — 4.25. — 5.12. — 6.25 (von Mainz). — 8.15. — 9.45 (von Biebrich). — 10.50.
Rhein- und Lahnbahn. Abfahrt: 6. — 8.20. — 10.25 (bis Rüdesheim). — 11.25. — 3. — 5. — 8.22 (bis Rüdesheim).
Ankunft: 7.45 (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.33. — 6.40. — 7.45. — 9.5 (von Rüdesheim). — 10.20.
* Schnellzüge I. und II. Classe. + Anschluß nach und von Solms.

Post-Eilwager.

Abfahrt nach Schwalbach (Bahnstation) 9 Vorm. — 6.30 Nachm. — Wehen, Kirchberg, Idstein und Camberg 6.30 Nachm.
Ankunft von Schwalbach 8.55 Vorm. — 4.45 Nachm. (auch von Idstein), von Camberg, Idstein, Kirchberg und Wehen 7.55 Vorm.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 3. November, Heinrich, S. des Gastwirths Heinrich Schud dahier alt 1 St.

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 6. November l. Js. Abends 8 Uhr:

Verammlung

im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung: 1) Vereinsangelegenheiten.
2) Referat über die Frage der Gewerbesteuerfreiheit der Apotheker.

Die hiesigen Herren Apotheker sind zu dieser Versammlung höflichst eingeladen. 501

Der Zeichnensaal

des Local-Gewerbe-Vereins ist jeden Wochentag von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 10 Uhr, nur mit Ausnahme Samstags bis 6 Uhr, dem Zeichenunterricht geöffnet.

Nähere Auskunft hierüber erteilen die Herren Maler **G. Brenner, Reichmann, Architect H. Koppen,** sowie der Unterzeichnete.

Für den Vorstand des Local-Gewerbe-Vereins.
Ch. Gaab.

541

Die Deutsche Hypotheken-Bank

in Meiningen

gewährt unter günstigen Bedingungen **unkündbare Darlehen** auf erste Hypothek bis zu 60 % der Lage mit Auszahlung in barem Geld. Nähere Auskunft erteilt deren Vertreter für **Rassau:**

August Koch, Wiesbaden,

Mühlgasse 4.

611

Richard Rügenberg,

31 Friedrichstraße 31.

1007

General-Agentur
der

**Imperial-Fener-
Vers.-Gesellschaft**

London & Berlin,
1803.

Agentur- & Commissions-
Bureau.

Vermittelung

von Kauf und Verkauf von
Häusern, Grundstücken,
Bauplätzen u.

Gregorianische Methode.

Man lernt in dreissig Stunden Französisch, Englisch u. sprechen, lesen und schreiben Taunusstraße 27.
Extra-Cursus für Damen. 2237

Englischer Unterricht.

Ein Herr, der 6 Jahre in England gelebt, gibt gegen billiges Honorar Unterricht im Englischen. Näh. Exped. 3510

Englische Sprach- & Conversationsstunden erteilt
G. Linck, „Berliner Hof“.

Alle Strickarbeiten und Stickerien, sowie Webstuhlarbeiten werden pünktlich besorgt Bleichstraße 1. 3629

Meine Wohnung befindet sich jetzt Mainzer-
straße 10.

3869

Heinrich Morasch.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich meine Metzgerei aus dem Hause Metzgergasse 9 in mein Haus

No. 9 Markt No. 9

verlegt habe. Für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen herzlich dankend, bitte ich, mir dasselbe auch dorthin folgen zu lassen.

Wiesbaden, den 2. November 1872.

Hochachtungsvoll

Louis Machenheimer.

3823

Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichneter macht dem verehrlichen Publikum die ergebene Anzeige, daß er in der Goldgasse 22, Ecke der Langgasse, ein **Geschäft in allen Sorten Weinen, Liqueuren und Spirituosen** nebst **Tabak und Cigarren** eröffnet hat, überzeugt, daß die Güte und Echtheit der Waare selbst empfiehlt.

Achtungsvoll
G. Horz.

3772

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem **Rirchgasse 15a** eine **Schlosserei** eröffnet habe und empfehle mich in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, insbesondere im Anfertigen von **eisernen Kochherden** für Private und Hotels.

Reparaturen werden prompt besorgt.

Achtungsvoll und ergebenst

Georg Stelger, Rirchgasse 15a.

3789

**Lager in Metall- und allen Sorten
Holzsärge** billigt Feldstraße 17. 271

Lager in
**Metall-
und
Holzsärge**



Assortiment
des cercueils
en métaux et
en bois

Hirschgraben Nr. 14.

11680

Alle Größen feinerer **Ständer, Töpfe, Kanals und Wasser-
leitungsröhren** bei

1021

Häfner Mollath, Michelsberg 19.

Betten, vollständig, von 50 fl. an (neu), einzelne
Theile, als: Sprungfederrahmen, Kopf-
haar, Woll-, Seegras- und Strohmatten, Federbetten, Pol-
stermöbel empfiehlt billigt

1690

**L. Reitz, Tapezierer,
Reugasse 5.**

Ruhrkohlen prima Qualität,

sehr südkreich,

billigt und prompt bei **Aug. Havemann.**

Unfrankirte Bestellungen per Post beliebe man **Rheinstraße 32** zu adressiren; auch werden Bestellungen angenommen bei Herrn Kaufmann **H. Engel**, Lounusstraße 2. 15831

Ruhrer Steinkohlen,

prima Waare, für Ofen-, Herd- und Kesselfeuerung, in jedem Quantum zu beziehen bei **H. Cürten.** 1119

Kohlen.

Die unterzeichnete Kohlenhandlung hat noch abzugeben:

- 100 Doppelwaggons **Saarkohlen**, **Louisenhaler** **Stückkohlen** und auch **II. Sorte**,
- 200 Doppelwaggons beste **Fett-, Flamm- u. Misch-** **kohlen.**

3182

F. W. Frommknecht.

Ruhrkohlen I. Qualität

von der Beche „**Helene Amalie**“ sind fortwährend waggons- und malterweise zu beziehen bei **Fritz Rückert** und **Jacob Rückert**, Feldstraße 8. 148

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen erster Qualität, sehr südkreich, in ganzen Waggons, sowie in kleineren Quantums, auch kleingemachtes Buchen-Scheitholz und Wellchen empfiehlt **Gustav Hahn**, II. Schmalbacherstraße 4. 1025

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gall**, **Dokheimerstraße 29a**, liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 143

Holz- und Steinkohlen-Lager

von

K. Schmitt, **Friedrichstraße 11.**

Ruhrkohlen bester Qualität,

trockenes Buchen-Scheitholz, ganz und klein gemacht, fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 13942

Ofenkohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach wieder bezogen werden. 3550

August Momberger, **Moritzstraße 7.**

Ruhrkohlen,

beste südkreiche Ofenkohlen, können von heute an direct vom Schiffe bezogen werden; ebenso ist **buchenes und kiefernes Scheitholz** in jedem Quantum zu haben bei 3615

F. Bourbonus, **Grünerstraße 13a.**

Ruhrer Ofenkohlen,

beste südkreiche Waare, sind direct vom Schiffe zu beziehen bei 3604

A. Erandscheid, **Welltriftstraße 33.**

Risten, Rasten und Roffer jeder Größe, sowie eine **Badewanne** für 4 fl. sind zu verk. **Kapellenstraße 8b.** 3461

Braun-Stück-Kohlen

für Ofen- und Herd-Feuerung, geruchlos, von Qualität der Holze gleich, sind franco Wiesbaden per Etr. à 48 fr. und Waggonsladungen von 200 Etr. à 42 fr. franco Bahnhof zu beziehen bei 138

J. K. Lembach in Dieblich. 2508

Zu verkaufen

eine herrschaftliche **Villa** und zwar in der schönsten Lage in **Sonnenbergerstraße** und schönem Garten unter soliden Bedingungen durch den Agenten **Jos. Imand**, **Neugasse 20** Part. 11

Zu kaufen gesucht

ein solides, gut gelegenes **Wohnhaus** mit **Gärtchen**. Prompte Bezahlung. Schriftliche Anerbietungen sub T. B. 1 bei der Expedition d. Bl. niederzulegen. 361

Villas & Landhäuser

Stadt- und Geschäftshäuser etc. etc. in allen Lagen sind stets zu verkaufen durch Agent **Jos. Imand**, **Neugasse 20** Part. 16

Eine schön gelegene **Villa** mit großer **Stallung** sowie schöner **Park-Anlage** ist ohne Unterhändler zu verkaufen. Näh. in der Expedition. 37

Das **Landhaus Sonnenbergerstraße No. 22** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Moritzstraße 28.** 371

Die **Villa Parkstraße No. 2** ist zu verkaufen. Anträge werden schriftlich in der Expedition dieses Blattes unter V. 1 erbeten. 352

Das **Haus Louisenplatz 2** mit 12 Zimmern ist zu verkaufen oder zu vermieten. N. **Adelheidsstraße 17** Part. 1191

Zwei schöne **Landhäuser** sind zu verkaufen. Näh. Exp. 1376

Zu verkaufen ein **Wohnhaus** mit Garten im neuen Stadttheile. Näh. Exped. 14366

Schöne Bauplätze im neuen Bauquartier zu verkaufen. Näheres Expedition. 14

Kanarienvögel, reine Parzer Zucht, in großer Auswahl vorzügliche Schläger, zu verkaufen **Ede der Lang- und Webergasse 32, 1. Etage.** 161

Ein eisernes, grabaussehendes **Firmenschild**, 5' lang, 2' 5" hoch, ist billig zu verkaufen. Näheres II. **Burgstraße 7** im ersten Stock. 294

A. Harzheim, Riechelsberg No. 1,

Thorringang, **läuft getragene Herren- und Damenkleider, Gold- und Silbertreffen, Porte-Épée's u. dgl. m.** 101

Getragene Hosen, Schuhe und Stiefeln sind billig zu haben **Kirchhofsgasse 10.** 36149

Damen- und Kinderkleider, sowie alle **Reiẗzeugnähereien** werden schnell und pünktlich besorgt **Mauergasse 10** im Hinterhause. 389

Karlstraße 6 sind 3 **nussbaum-polirte Kommoden** zu verkaufen. 3381

Ein **Flug Tauben** (Trommler, Mööchen und Perücken) sind zu verkaufen **Hochstraße 4.** 3813

Zwei halbe nebeneinander belegene **Plätze** im ersten Rang werden gesucht. Näheres in der Expedition. 3918

Messergasse 29 sind **Wiesenbirnen** zu verkaufen. **Feldstraße 16** kann **Banlehm** abgeholt werden. 3886

Nach Pariser Modellen garnirte Filz-
hüte, Sammhüte in rund und capot
von 5 fl. an bei

J. Quirein's Nachfolgerin,
Marktplatz 8.

Unterhosen und Unterjacken

für Damen, Herren und Kinder in Wolle, Seide, Bigogne und
Baumwolle in allen Qualitäten billigt in der Strumpf-
warenhandlung von

Georg Hofmann,

33 Langgasse 33, im Hause des Herrn Wallenfels.

Negligé-Hauben

von 20 fr. an, Tüll-Schoner von 28 fr. an, gest. Barben
von 15 fr. an, gest. Kragen von 9 fr. an und Garnituren
von 24 fr. an bis zu den feinsten bei

E. & F. Spohr,
Marktplatz 36.

Burückgelesene Stickereien

E. L. Specht & Comp. 447

Schützen-Toppen

eingetroffen, die beliebtesten Schützen-Toppen für Knaben jeden Alters.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,
Marktstrasse 29,

nahe dem Michelsberg in Wiesbaden.

Neu angekommen:

Steifer in weiß, roth, blau und schwarz zu 24 fr.,
schönste Phantasiefedern in brillanten Farben zu
24 fr.

Quirein's Nachfolgerin,
Marktplatz 8.

Baschliks

in größter Auswahl für Damen und Kinder, Moiréschürzen
und Kopfstücker empfiehlt billigt

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Qual. Gray'sche Papierwasche I. Qual.

für Damen und Herren zu Fabrik-Preisen bei
W. Hillesheim, Papierhandlung, Michelsberg 3.

Jede Art von Stickerei in Wäsche etc., sowie das Auf-
zeichnen von Stickmustern wird schnell, gut und billig
besorgt Lehrsstraße 2, 3 Treppen hoch. 3881

Der in den Concerten der Kurhaus-Administration
in letzter Zeit gespielte Concert-Flügel von Steinweg
(Fabrikpreis 1000 Thlr.) ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näh. bei **C. Butts,** Faulbrunnstraße 1. 3393

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg,** Kirchgasse 21.

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

284 **Ed. Wagner,** Langgasse 9 zunächst der Post.

Unterzeichneter empfiehlt sein auf das Reich-
haltigste assortirtes

Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

J. D. Conrad,

Häfnergasse 19.

1834

Zu den billigsten Preisen empfehle ich mein Lager in Lampen
und selbstverfertigten lackirten und blanken Blechwaaren. Repa-
raturen, sowie alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten werden
bestens besorgt.

1841

F. Sommer, Spengler, Ellenbogengasse 6.

Das Einrahmen von Bildern und Kränzen, sowie das
Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagenden
Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

1008

Ph. Kahl, Papierhandlung,
Ellenbogengasse 13.

Gold- und Polirarbeiten empfiehlt in bester Waare,
sowie das Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc.
besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190

P. Rief, Glaser, Steingasse 31.

Die Möbel-Fabrik

von

3774

H. Dibelius in Mainz (Sonnengäßchen 3 neu)
empfiehlt ihre Magazine in allen Arten Holz- und Polster-
möbel, liefert solche auf Bestellung, garantirt für deren Güte.

Steinerne Einmachständer empfiehlt zu bedeutend bil-
ligem Preise, um gänzlich damit aufzuräumen, **Wilhelm
Hofmann,** Michelsberg 2. 3644

Bonner Cement, Brohler Traß

und Binger Kalk bei

289

Jos. Berberich.

Damen-Kleider werden angefertigt, das einfache
Kleid 1 fl. 18 fr., ganze Kostüme von 3—6 fl. und Kin-
derkleider von 24 fr. an und höher. Näheres Webergasse
No. 39. 577

Hochstütte 23 sind zwei gute Betten zu verkaufen. 707

Ein Schreiner empfiehlt sich im Repariren und Poliren
der Möbel in und außer dem Hause. R. Kirchgasse 15c. 387

Leere Cigarrenkistchen,

eine große Parthie, wird ganz oder getheilt abgegeben. Näheres
Expedition. 3933

Für Holzlieferanten und Händler!

Wer geneigt ist, große Accorde auf buchene, eichene etc. Diele
und Bretter abzuschließen, wende sich zur weiteren Auskunft an
die Expedition d. Bl. 3954

beje
(of
7 1/2
162
6

bro
S
die
Re
Har
(B
von
zer
Gel

leſſ
em
1
un
r6
67
12
Ex
fa
unl
the
wei
9

நித்ய

in
F
R

10

மே

100
 100
 100

10

100

Lager

4 Ellenbogengasse 4.

100
 100
 100

Dr. Oelfer's chemische

Paste-Ringe

beizigen Hühneraugen und Bellen u. ganz schmerzlos (ohne Messer) auf nie geahnte Weise. Preis à Carton 7½ Sgr. Depot bei
162 **Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.**

C. L. Küster's schmerzstillende, nervenberuhigende Essenz.

Ausdrückliche Bemerkung: Jedes Flacon wird angebrochen zurückgenommen, dessen Inhalt den Käufer nicht befriedigt. Diese Essenz befreit in kürzester Zeit von den heftigsten Schmerzen **Rheumatismus**, auch **Zahnweh**, die durch Kopfweh und v. a. Schmerzen, die am äußeren Körper ohne Hautverletzung und Entzündung auftreten und etwa durch Prellung (Ballung), Stoß, Schlag u. entstanden sind, verursacht werden; von gewissen Nervenschmerzen (Neuralgien, Hadenneuralgien) und zertheilt in kürzester Frist in Folge von Blutstauungen entstandene Geschwülste, **Frostbeulen**, brauchsanweisungen belehren auf's Zuverlässigste und sind in den Depôts gratis zu empfangen. Lager hält in Wiesbaden à Flacon 36, 54 fr., 1 fl. 20 fr. Herr **Ant. Cratz, Langgasse 29.**

Selbstbelehrung und Selbsthilfe bei Rückenmarksleiden und deren Dependenzen (gestörte Verdauung, Magenleiden, Hämorrhoiden, Abmagerung, Nervenschmerzen, Lähmung, Rheumatismus, Gicht, Podagra u. a.) ist der Titel einer Broschüre (Preis 1 fl. 12 fr.), welcher den betreffenden Leidenden in edler und decenter Sprache die nützlichsten, auf eigene 16jährige Erfahrung des Verfassers (Fabrikant C. L. Küster hier) gegründeten Rathschläge und Mittel zur Erleichterung, resp. Beseitigung ihrer Leiden ertheilt. Meine am 1. December 1871 geschriebene Recension weiß nur Lobenswerthes darüber zu sagen.
Hannover. **Dr. H. Böttger, Königl. Rath. 157**

Médaille de la Société des sciences industr., Paris.
Keine grauen Haare mehr!
Melanogène
von Diezquemaire aus, in Rouen. Fabrik, Place de l'Hôtel-de-Ville, 47. Um augenblicklich Haar und Bart in allen Männen, ohne Gefahr für die Haut zu färben. — Dieses Färbemittel ist das Beste aller bisher bekannten. Gen.-Depot F. WOLFF & SOHN, BERLIN & KARLSRUHE.
Zu haben in Wiesbaden bei Herrn C. Brühl, Coiffeur, Webergasse 1, und allen bedeutenden Coiffeuren und Parfümeurs. 581

Zahnbalsam,

sicherstes Mittel zur sofortigen Vertreibung 1010
6 Sgr. aller Zahnschmerzen 21 fr.
in Flacons mit Gebrauchsanweisung bei den Herren **F. de Fallois, Schirmfabrik, Langgasse 14; Ph. Schlick, Kaufmann, Kirchgasse 35.**

Privat-Entbindung.

Näheres bei **B. Frischmuth**, concessionirte Hebamme, Sonnengäßchen 3 am Stadthaus in Mainz. 286

Zwei sehr schöne, große Oelgemälde mit breiten, sehr schönen Goldrahmen, zu Weihnachtsgechenken passend, sind wegen halber billig zu verkaufen Saalgasse 8, Hinterhaus. 3931

Ablerstraße 4 sind Birnen zu verkaufen. 3944

Die Wiedereröffnung meiner geheizten Re ich mir in empfehlende Erinnerung zu bringen.
3812

Ad. Maurer, Geisbergstraße 1.

Von heute an: **Frisches Solberfleisch und Roastbeef** im Ausschmitt bei
3946 **Karl Frenz,**
Ecke der kleinen Weber- und Häfnergasse.

Aecht chin. Thee:

Souchong, extra feinst. in **Original-Kistchen** von netto 1 Pfund Inhalt, fl. 4. 30. per Kistchen; außerdem empfehle:
Souchong à fl. 3. 30., 2. 30. und 1. 48.
Pecoo mit Blüthen à fl. 4. und 2. 30.
Congo à fl. 1. 36.
Theespitzen à fl. 1. 12. und
Theegrün à 48 fr. } per Netto-Pfund ohne Papier.

15234

Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.

Alten französischen Cognac, ächten Jamaica-Rum, besten Schiedamer Genever,

rein und direkt bezogen, empfiehlt in ¼ und ½ Flaschen
460 **Chr. Ritzel Wwe.**

Frische Egmonder Scheilfische sind eingetroffen bei **J. W. Weber, Moritzstraße 18.** 3810

Brat-Büdinge.

stets frisch, bei **Chr. Wolff jun., Marktstraße 26.** 3766

Der Pfund **Butter,** bei 10 Pfund
35 fr., 33 fr.,

jeden Tag frisch ausgelassen,
Schbutter, frisch und süß, unterm Marktpreise in der
2619 **Butterhalle Metzgergasse 18.**

Unterhosen, Flanelljacken,

gestrichte Wämme empfiehlt in guter Waare
3935 **Elise Claes, geb. Knefel, Marktplatz 9.**

Glace- und Winterhandschuhe,

Tüll- und Gaze-Schleier in größter Auswahl bei
3895 **G. Wallenfels.**

Das Neueste in **Federn, Blumen, Bändern, Tüll, Blonden, Schleiern, Hutfacon** und Filzhüten zu den billigsten Preisen bei
J. Quirein's Nachfolgerin,
1898 **Marktplatz 8, Bel-Etage.**

Familien-Verhältnisse halber

ist ein feines **Herrn-Confections-Geschäft** mit sehr schöner Stadt-Kundschaft in einer größeren Stadt bei Frankfurt a. M. zu verkaufen. Näheres Expedition. 3928

Ein **Notenpult**, für ein Quartett sich eignend, ist zu verkaufen Wilhelmstraße 12. 3955

Ein **Füllosen** ist zu verkaufen bei
2301 **Wwe. Birnbaum, Wilsberg 3.**

Oberwegergasse 44, Hinterhaus 3 Etiegen hoch, sind mehrere **Brüsseler Hähnen** zu verkaufen. 2000

Gebrauchte **Koffer** sind zu verkaufen Langgasse 38. 8682

Federweißen Wein.**Hotel Hilger,**3968 **13 große Burgstraße 13.**

Soeben eine Sendung frischer **Virrhahnen** und **Feldhühner**, sowie frischer **Waldhasen** eingetroffen bei

Joh. Geyer, Hoflieferant,3964 **3 Marktplatz 3.**

Eine große Parthie **Damen-Winter-Jacken**, sowie auch **Stoffe** hierzu habe empfangen, welche außergerwöhnlich billig verkaufe. 3960

Bitte genau auf die **Jacob Meyer jun.,** Firma zu achten! **13 Marktstraße 13.**

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerositz. 19. 227**Einnachländer** sind zu haben Wellstrasse 25. 1351Ein schöner **Erkerstuhl** zu verkaufen Rheinstrasse 19. 3596

Verloren wurde ein **Manichettensopf**, welcher aus einem in Gold eingefassten bläulichen Napf besteht, in welchem die Buchstaben A. H. sich bedend und kreuzend eingravirt sind. Dem Finder eine Belohnung Adolphstraße 1. 3706

Wissen - Besuche.

Ein junges Mädchen wird für leichte Hausarbeit und zu einem kleinen Kinde gesucht. Näheres Expedition. 3061

Eine Jungfer, welche fein nähen kann, wird gesucht. Näheres bei der Expedition. 3476

Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Kirchgasse 35. 3570

Häfnergasse 7 wird ein braves Mädchen auf gleich ges. 3911

Ein braves Dienstmädchen findet Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 39 Parterre links. 3887

Ein ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, wird gegen guten Lohn gesucht. Näheres Hirschgraben 16. 3848

Moritzstraße 8 wird ein Mädchen gesucht, welches Hausarbeit versteht und nähen kann. 3745

Eine Dame in den 30er Jahren, von guter Familie, mit der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache vertraut und 9 Jahre als Diaconissin im Orient und Italien thätig, sucht eine Stelle als Erzieherin oder Gesellschafterin. Auch würde sie gerne die Pflege einer leidenden Dame übernehmen und sich leichter Hausarbeit unterziehen. Näheres Frankfurterstraße 14. 3826

Eine Wittve in den 20er Jahren, sehr gut empfohlen, in allen Hausaltungsarbeiten und besonders in der Pflege von Kindern erfahren, die auch gut bürgerlich kochen kann, sucht eine passende Stelle. Nähere Auskunft erteilt gerne Frau Director Urban, Matix-Druckerei, Sonnenbergersstraße 63. 3863

Köchinnen, Kammerjungfern, Bonnen mit und ohne Sprachkenntnissen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen, ebenso finden solche fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterh. Part. 3809

Tüchtige Schlosser werden gesucht in der Bauwerkerei und Maschinenfabrik von J. Strassburger, Emserstr. 10. 3287

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Chr. Pimper, Schlossstr. Helenestraße 9. 3372

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Rheinstrasse 21. 3776

Einen Lehrling sucht Schreiner Fiedner, Ecke der Dohheimer- und Ringstraße. 3707

4500 fl. werden auf erste Hypothek (Haus in der Webe...asse) zu leihen gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3822

Es wird zum 1. April 1873 in der Langgasse ein Ladenlocal zu miethen gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe unter A. 100 beliebe man in der Expedition abzugeben. 3364

Gesucht wird ein Local, worin ein Café betrieben werden kann, auf gleich oder auch später. Näheres in der Expedition d. Bl. 3888

Miethcontrakte vorrätig bei der Exped. dieses Blattes.

Logis - Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelheidstraße 20 ist ein möbirtes Parterrezimmer zu vermieten. 3631

Adolphsallee 3 ist ein Parterre-Zimmer mit Kellerraum zu vermieten. 16231

Adolphstraße 8 ist die Parterre-Wohnung zu vermieten und kann auf gleich oder später bezogen werden. Näheres im Hinterhause. 3364

Adolphstraße 9 ist die Wohnung im 4. Stock von 6 Zimmern auf gleich zu vermieten. 1054

Burgstraße 12 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör an eine stille Familie sofort zu verm. 3168

Al. Burgstraße 2 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3957

Dambachthal 2a zwei Stiegen hoch (Sonnenseite) ist ein großes, möbirtes Zimmer zu vermieten. 2498

Dambachthal 11b ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. November zu vermieten. — Sodann ist eine schöne Mansardwohnung von 3 Zimmern auf den 1. November zu vermieten. Näheres im Hause daselbst oder Neue Colonnade Nr. 5 und 6. 2880

Dohheimerstraße 7a ist ein Dachlogis, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. 3564

Elisabethenstraße 3 ist die möbirtete Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. 3299

Elisabethenstraße 14 oberster Stock ein möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 1533

Elisabethenstraße 17 Parterre möbirtes Zimmer zu vermieten. 14656

Elisabethenstraße 29 ist die zweite Etage gleich auch später zu verm. Näh. im Hause daselbst und Nerosstraße 21. 2678

Emserstraße 10 sind möbirtete Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 2227

Faulbrunnenstraße 3, 2. St. hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten. 3617

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist eine schöne Wohnung (Wohnung und Bel-Etage) von fünf Zimmern und Zubehör zu vermieten. 429

Friedrichstraße 28 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung an eine stille Familie auf gleich zu vermieten. 3988

Friedrichstraße 28 ein möbirtes Zimmer zu verm. 3768

Friedrichstraße 32 sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 719

Geisbergstraße 6

(Sonnenseite) ist die gut möbirtete, abgeschlossene Bel-Etage von 7 Zimmern nebst Küche ganz oder getheilt für den Winter zu vermieten. 2120

Landhaus Hainerweg 3

sind elegant möbl. Zimmer und Wohnungen sof. zu verm. 13408

Weisbergstraße 11 ist ein Stübchen zu vermieten. 3703
 Weisbergstraße 16b ist die Bel-Etage von 5 Zimmern,
 Küche, 2—3 Mansarden nebst Zubehör, sowie eine freundliche
 Wohnung nach dem Garten von 2 Zimmern, Küche und Zu-
 behör auf gleich oder 1. Januar 1873 zu vermieten. Näh.
 bei Louis Haß, Weisbergstraße 16. 932
 Gainerweg 5 (Villa) Parterre sind elegant möblierte Zimmer
 mit Balkon zu vermieten. 16313
 Helenestraße 18a ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 3835
 Helenestraße 20 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5
 Zimmern, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör, sowie die Front-
 spitze auf den 1. Januar zu vermieten. 14020
 Hellmundstraße 21, 2. St., möbl. Zimmer zu verm. 3949
 Helenestraße 22 ist eine schöne Parterrewohnung im Hinter-
 haus an ruhige Leute zu vermieten. 3803
 Helenestraße 26 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3956
 Hellmundstraße 17 im Hinterhause ist eine heizbare Man-
 sarden zu vermieten. 3769
 Ecke der Hellmund- und Hermannstraße ist auf gleich
 oder später eine freundliche Wohnung, 1. Etage mit Balkon,
 zu vermieten. 3209
 Hirschgraben 12 ist ein schön möbliertes Zimmer, sowie eine
 Mansardenstube sofort zu vermieten. 3590
 Hochstätte 23 Parterre ist ein Logis auf 1. Januar 1873 zu
 vermieten. 2550
 Hochstätte 1 eine Dachstube an eine einzelne Person zu verm. 3767
 Karlstraße 8 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1049
 Kirchgasse 5 ist ein Laden mit Wohnung nebst Zubehör und
 einem Magazin oder einer Werkstätte auf den 1. April 1873
 zu vermieten. 3414
 Kirchgasse 5 eine Stiege hoch links ist ein möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 16510
 Kirchgasse 9a Parterre ist ein großes, freundliches, möbliertes
 Zimmer mit oder ohne Belüftung auf gleich zu verm. 1480
 Kirchgasse 12 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und
 Küche zu vermieten. 3337
 Kirchgasse 15a im zweiten Stock ist ein möbliertes Zimmer zu
 vermieten. 1902
 Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist eine Wohnung möbliert
 oder unmöbliert zu vermieten. 3796
 Kirchgasse 25 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 15355
 Kirchgasse 29 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu
 vermieten. 3320
 Kirchgasse 29 ist eine möblierte Mansarden billig zu verm. 1150
 Kirchgasse 35 eine möblierte Mansarden zu vermieten. 3712
 Kirchhofgasse 5 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 3321
 Langgasse 17 ist ein Zimmer mit Cabinet zu verm. 3203
 Langgasse 29 eine Treppe hoch ist ein Logis, bestehend aus
 3 Zimmern, Küche und Mansarden, zu vermieten. 3577
 Langgasse 37a ist die Bel-Etage sofort zu ver-
 mieten. 12325
Leberberg 2a sind keine möblierte Zimmer
 jetzt und für den Winter mit
 und ohne Pension zu vermieten. 14479
 Lehrstraße 9a ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu ver-
 mieten. 3594
 Louisenstraße 10 sind möblierte Zimmer zu vermieten. 16025
 Louisenstraße 35 Parterre Zimmer und Cabinet, elegant
 möbliert, zu vermieten. 3602
Marktstraße 24 ist der 1. Stock,
 bestehend aus
 7 Zimmern, 2 Küchen, 4 Mansarden etc., so-
 fort ganz oder getheilt zu verm. 15631

Mainzerstraße 18 ist eine möblierte Wohnung von 3 Zim-
 mern, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 12297
 Marktstraße 25 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne
 Kost an einen Herrn zu vermieten. 3709
 Mauergasse 2 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus
 3 Zimmern mit Zubehör, auf gleich zu vermieten. 631
 Mauergasse 11 ist eine möbl. Dachstube zu vermieten. 2165

Michelsberg 22.

Restauration Geld,

ist ein Zimmer mit oder ohne Kost auf gleich zu vermieten. 3735
 Michelsberg 22 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3731
 Moritzstraße 3, 2 Treppen, 2 möbl. Zimmer zu verm. 911
 Moritzstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer mit oder
 ohne Kost auf den 1. Nov. zu vermieten. 2117
 Moritzstraße 6 Bel-Etage rechts sind vier elegant möblierte
 Zimmer mit Pension an eine Familie oder einzeln zu ver-
 mieten. 2894
 Mühlgasse 4 Parterre sind 2 möblierte Zimmer zu verm. 2297
 Müllerstraße 7 ist ein Salon mit Schlafzimmer möbliert zu
 vermieten. 15864
 Rengasse 18 ist eine Dachstube mit Ofen zu vermieten. 3480
 Drantenstraße 6 ist ein möbliertes, freundliches Parterre-
 Zimmer zu vermieten. 998
 Drantenstraße 8 Bel-Etage sind 2 schön möblierte Zimmer
 zu vermieten. 1806
 Rheinbafnstraße 4 ist der dritte Stock (Salon, 4 Zimmer,
 Küche etc.) zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. Mau-
 ergasse 8 bei H. Schmidt. 3080
 Rheinstraße 5 sind 2 bis 3 möblierte Zimmer zu verm. 3285
 Rheinstraße 19 im Seitenbau sind zwei Zimmer an ruhige
 Leute zu vermieten. 3224
 Rheinstraße 28, 3. Stock, sind 2 bis 3 möblierte Zimmer
 zu vermieten. 589
 Rheinstraße 31 möbl. Zimmer nach dem Garten zu verm. 3024
 Rheinstraße 33 möblierte Wohnungen, auf Verlangen mit Kost.
 Näheres Bel-Etage. 14261
 Rheinstraße 40 ist die 2. Etage von 5 Zimmern und Zu-
 behör zum 1. April 1. J. zu vermieten. Näh. Parterre. 3783
 Röderstraße 18 ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu ver-
 mieten. 3834
 Röderstraße 26a ist ein für sich abgeschlossenes, heizbares
 Zimmer zu vermieten. 296
 Röderstraße 28 ist der 1. Stock (auch getheilt) zu verm. 3689
 Römerberg 12 ist ein Stübchen auf 1. November zu ver-
 mieten. 3591
 Saalgasse 32 ist eine Parterre-Wohnung nebst allem Zu-
 behör auf den 1. Januar zu vermieten. 1400
 Schwalbacherstraße 2b eine Stiege hoch ist ein schön mö-
 bliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 1941
 Schwalbacherstraße 2c Bel-Etage sind möblierte Zimmer
 mit oder ohne Kost zu vermieten. 13761
 Schwalbacherstraße 2t ist die Bel-Etage, bestehend aus
 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und Zubehör, zum 1. Januar
 zu vermieten. 3777
 Schwalbacherstraße 37 ein möbl. Parterrezimmer zu verm. 14096
 Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage,
 bestehend aus 6 Zimmern nebst Zubehör, auf
 gleich zu vermieten. 3239
 Schwalbacherstraße 47 ist eine Mansarden-Wohnung auf den
 1. Januar zu vermieten. 3239
Sonnenbergerstraße 39
 sind 4—5 gut möblierte Zimmer zu vermieten. 2798
 Sonnenbergerstraße 43 sind 4 möblierte Zimmer billig zu
 vermieten, auf Verlangen mit Zubehör. 3373

Sonnenbergerstraße 37

- ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Zubehör auf gleich zu vermieten. 1044
- Stiftstraße 4 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden, Keller und Mitgebrauch der Waschküche etc., sofort zu vermieten. Näh. Taunusstraße 26. 1043
- Stiftstraße 12 ist eine abgeschlossene Frontispiz-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller gleich zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 14144
- Stiftstraße 14 möblierte Zimmer mit Cabinet mit oder ohne Küche zu vermieten. 15032
- Taunusstraße 6 elegant möblierte Wohnungen mit Vorfenster, Teppichen, Porzellanöfen, sowie einzelne Zimmer zu verm. 3749
- Taunusstraße 19 im 3. Stock ist ein möbliertes Zimmer (auf Wunsch mit Kost) sofort zu vermieten. 2000
- Taunusstraße 21 im Hinterhause ist eine Wohnung auf den 1. Januar zu vermieten; dieselbe kann auch schon früher bezogen werden. Näh. Nerostraße 22. 3704
- Taunusstraße 49 Bel-Etage sind möblierte Zimmer jetzt und für den Winter mit oder ohne Pension zu vermieten. 15282
- Taunusstraße 45 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. 1042
- Webergasse ist ein möbliertes Zimmerchen zu vermieten. Näheres Expedition. 3348
- Obere Webergasse 48 ist ein Logis im Vorderhaus auf 1. Januar zu vermieten. 3379
- Kleine Webergasse 3a ist ein möbl. Zimmer zu verm. 1889
- Wellritzstraße 3 ist der zweite Stock von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu vermieten. 1674
- Wellritzstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör und Wasserleitung, sodann eine Wohnung von 3 Zimmern etc. sofort zu vermieten. 2604
- Wellritzstraße 33 sind in dem neu erbauten Hause mehrere schöne, kleine Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. 3515
- Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern etc. in einem schön gelegenen Landhaus ist möbl. oder unmöbl. billig zu vermieten. Näh. bei Agent Jos. Zmand, Neugasse 20. 296
- In dem vorderen Stadtheile, in bester Lage, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. an eine anständige, kinderlose Familie zu vermieten. Näh. Expedition. 313
- In meinem Hause Bahnhofstraße 9 ist der ganz für sich abgeschlossene 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Dachkammern etc., auf gleich zu vermieten.

August Beyerle. 15325

Zwei möblierte Zimmer sind billig an zwei Herren zu vermieten kleine Webergasse 6. 13498

Ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension ist zu vermieten. Näheres Hellmundstraße 13 eine Stiege hoch. 2195

Möblierte Zimmer zu vermieten

im neuen Ronnenhof, Kirchgasse 25a, 2 Treppen hoch. 14926

In dem neuerbauten Hause in der Nicolassstraße links ist die Parterre-Wohnung und der 3. Stock auf gleich zu vermieten. Auch ist das Haus zu verkaufen. Näh. bei Ph. A. Kraus im neuen Hause links oberhalb der Adolphstraße. 2314

Ein schön möbliertes, heizbares Zimmer mit Cabinet aufs Jahr zu vermieten mit oder ohne Pension. Näheres in der Expedition. 2851

Zwei möblierte Zimmer sind zu vermieten Friedrichstraße 2 im zweiten Hinterhause im 3. Stock, Sonnenseite. 3937

Eine möblierte Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ist für die Wintermonate zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres in der Expedition. 1462

Ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten bei J. Muth, Schwalbacherstraße 37, Hinterhaus. 324

Eine elegant möblierte Etage in einem Landhause ist von jetzt bis Mai zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 327

Ein möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten. Näheres Hellmundstraße 21, 1 Stiege hoch. 387

Ein Salon und 1—2 Zimmer, mit allem Comfort versehen, für Jahr- oder monatweise zu vermieten.

Inspector Diels Wwe., Nerostraße 20. 393

Zu vermieten

die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zubehör. Näheres bei E. Fliedner, obere Dohheimerstraße (Nerostraße). Daselbst ist ein großer Keller zu vermieten. 28

Zwei elegant möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten Langgasse 2. 1328

Ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näh. in der Expedition. 344

Eine Mansarde mit Bett zu verm. Schwalbacherstr. 27, D. 378

An der Sonnenbergerstraße ist eine schöne Villa auf 15. November ohne Möbel für 2000 Thaler jährlich zu vermieten

Auch ist die Villa zu verkaufen. 388

Taunusstraße 27 ist ein Laden zum 1. April zu verm. 180

Ein auf dem Michaelsberg belegenes Lokal nebst Zubehör, welchem seither Wirtschaft betrieben wurde und das sich an zu einem Laden eignet, ist anderweit zu vermieten. Näheres bei Rechtsconsulent Eduard Nickel, Heleneustr. 22. 378

Ein Laden mit oder ohne Logis ist sofort zu vermieten. Näh. H. Burgstraße 7. 258

Laden Taunusstraße 19 mit geräumigem Logis, zusammen oder getrennt, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten und sogleich zu beziehen. 1407

In meinem Hause Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße ist auf gleich oder später ein Laden zu vermieten. C. Bartels. 1485

Steingasse 9 ist ein großer Keller zu vermieten. 104

Stallung für ein Pferd, Heuboden und Wagenremise ist sogleich zu vermieten Webergasse 52. 298

Kirchgasse 15a ist ein großer, gewölbter Keller zu verm. 308

Ein auch zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten. Näheres Faulbrunnenstraße 4 Parterre. 320

Schwalbacherstraße 35, 1 Stiege hoch, finden einige Herren gute Logis mit oder ohne Pension. Näh. im Hausgange rechts. 308

Steingasse 17 im 2. Stock können reinliche Leute Schlafstelle erhalten. 379

Zwei solide Arbeiter finden gute Schlafstelle. Näheres Schwalbacherstraße 23. 390

Schachtstraße 20 kann ein Arbeiter Logis erhalten. 394

Ein braves Mädchen kann Schlafstelle erhalten Hellmundstraße im Vorderhaus im 3. Stock. 394

Ein reinlicher Arbeiter findet Logis. Näheres Steingasse 3 eine Stiege hoch rechts. 48

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten. Näheres Webergasse 39. 44

Ein braves Mädchen findet Schlafstelle Röderstraße 25. 115

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstraße 12. 115